



Wenn immer Kunden Fragen haben: Renata Baltic hilft, als freundliche und hilfsbereite Beraterin am Telefon bei der Graubündner Kantonalbank in Chur, weiter.



Hans-Peter Rest, Leiter der Unternehmenskommunikation bei der GKB Chur, legt auch bei GKB-Mitarbeitenden in Ausbildung Wert auf professionelle Interviews.

# schön – ehrgeizig – intelligent

Als Fünfjährige, mit ihrer Familie, in die Schweiz gezogen, hat sich Renata Baltic aus Landquart mit unseren Sitten und Gebräuchen vertraut gemacht. Sie fühlt sich vollständig integriert in unsere Gesellschaft, sodass Sie sogar am 5. September als Finalistin für die Miss Südostschweiz kandidiert und hofft, die Südostschweiz zu einem späteren Zeitpunkt auch erfolgreich representieren zu dürfen.

■ Von Liliana Portmann

Die «Bündner Woche» hat sie an ihrem Arbeitsplatz besucht und wollte folgendes wissen:

**Was für eine Ausbildung haben Sie gemacht?**

Ich habe eine Ausbildung als Kauffrau; Branche Notariat und Advokatur sowie als Betreuerin von Lernenden im kaufmännischen Bereich.

**Seit wann arbeiten Sie für die Graubündner Kantonalbank in Chur?**

Seit dem 3. August 2009.

**Wieso gerade die GKB?**

Hier werden mir ein echter Gestaltungsspielraum, Lebensqualität und eine faire Unternehmenskultur geboten.

**In welcher Funktion arbeiten Sie dort?**

Als Praktikantin für die nächsten zwei Jahre.

**Was umfasst Ihr Aufgabengebiet?**

Die Betreuung und Beratung der Kundschaft über die Konto- und Dienstleistungspalette



Annamaria Sacchet (r.) sorgt mit ihrer herzlichen, hilfsbereiten und kompetenten Art dafür, dass die Praktikantin gut betreut wird.

der GKB mittels der Kommunikationskanäle Telefon, E-Mail, Fax sowie Korrespondenz. Dazu gehören Eröffnungen, Mutationen, Saldierungen, Prüfung von Unterschriftenregelungen sowie Erbformalitäten. Ab Dezember werde ich für den Marketingbereich und ab Sommer 2010 im Regionalsitz in Landquart tätig sein.

**Haben Sie sich auch schon Gedanken über Ihre Berufsaussichten für die Zukunft gemacht?**

Mir wird die Möglichkeit geboten, in verschiedene Bereiche der Graubündner Kantonalbank hineinzuschauen. In den nächsten Jahren möchte ich mich im Bankwesen weiterbilden, sodass ich innerhalb der GKB anspruchsvolle Aufgaben übernehmen kann.

**Was halten Sie von Teamarbeit?**

«Join the team. Be a champ» (lachend).

Ja, Ich arbeite sogar sehr gerne im Team. Momentan bin ich in einem sehr lebhaften Team, was mir ausserordentlich gut gefällt.

**Wie siehst mit den Hobbys aus?**

Mein grösstes Hobby sind meine Familie und meine Freunde. Für meine zwei jüngeren Geschwister bin ich in gewissem Sinne bereits jetzt ein Vorbild. So fragen sie mich ab und zu um Mithilfe bei den «Ufzgi», was ich, wenn immer ich Zeit habe, auch gerne mache. Ausserdem interessiere ich mich für fremde Völker und Kulturen. Als naturverbundene Person bin ich öfters mit meinem Bike entlang dem Rhein unterwegs.